

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 44 (1997)
Heft: 9

Rubrik: Literatur/Documentation

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücher und Dokumente aus dem BZS Livres et documents de l'OFPC

Der Dokumentationsdienst und die Bibliothek des BZS besitzen eine beachtliche Anzahl Dokumente und Bücher über den Zivilschutz im In- und Ausland sowie über sein engeres und weiteres Umfeld.

Wir veröffentlichen in dieser Zeitschrift periodisch bibliographische Listen neuer Werke und anderer aktueller Unterlagen, die auch Ihnen zur Verfügung stehen. Wenn Sie also in diesen Listen etwas finden, das Sie interessiert, dann schicken Sie eine Bestellung an die folgende Adresse:

Bundesamt für Zivilschutz
Dokumentationsdienst/Bibliothek
Monbijoustrasse 91, 3003 Bern

Riklin Alois

Ethik der Sicherheitspolitik. Einführung in das Seminar der Zentralstelle für Gesamtverteidigung «Ethische Grundlagen der Sicherheitspolitik» (Bern, 20. Februar 1997).

Bern: Zentralstelle für Gesamtverteidigung, 20. Februar 1997, 10 S., BZS-SIG DOK 14.1.9

Prof. Dr. Alois Riklin ist Direktor des Instituts für Politikwissenschaft an der Universität St. Gallen.

Bestellnummer: 72/10978

Götschel Laurent

Die Pflicht zum Frieden: Eine Orientierung für die Sicherheitspolitik?

Bern: Zentralstelle für Gesamtverteidigung (ZGV), 20. Februar 1997, 9 S., BZS-SIG DOK 14.1.9

Referat von Dr. Laurent Götschel, Schweizerische Friedensstiftung, anlässlich des Seminars «Ethische Grundlagen der Sicherheitspolitik» der Zentralstelle für Gesamtverteidigung, Bern, vom 20. Februar 1997.

- Von der Sicherheit und vom Frieden.
- Der gewandelte Stellenwert ethischer Überlegungen.
- Implikationen des Friedens als Sicherheitspolitischer Maxime.

Bestellnummer: 72/10979

Giessmann Hans-Joachim

Sicherheitspolitik in Ostmitteleuropa. Probleme – Konzepte – Perspektiven.

1. Auflage

Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft, 1995, 294 S., Tab.

ISBN: 3-7890-4012-6

Demokratie, Sicherheit, Frieden, Band 98
BZS-SIG Bibl. 15 53

Aus dem Inhalt:

I. Ostmitteleuropa nach dem Ende des Ost-West-Konflikts.

II. Nationale Sicherheit. Perzeptionen und Politik. Länderstudien.

1. Polen

2. Slowakische Republik

3. Tschechische Republik

4. Ungarn

5. Exkurs: Österreich

III. Perspektiven der sicherheitspolitischen Architektur Ostmitteleuropas.

IV. Anhang u. a.:

- Personalstärken der Armeen

(nach KSE).

- Verteidigungsausgaben.

Bestellnummer: 72/11121

Furger Franz

Das Recht auf Verteidigung.

Bern: Zentralstelle für Gesamtverteidigung, 20. Februar 1997, 6 S., BZS-SIG DOK 14.1.7

Referat von Prof. Dr. Franz Furger, Direktor des Instituts für christliche Sozialwissenschaften an der Universität Münster, anlässlich des Seminars «Ethische Grundlagen der Sicherheitspolitik» der Zentralstelle für Gesamtverteidigung, Bern, vom 20. Februar 1997.

(Franz Furger ist am 5.2.1997 verstorben; dieser Text wurde an der Tagung verlesen.)

1. Verteidigung als sicherheitspolitische Staatsaufgabe.
2. Gewalteinsatz im christlichen Verständnis.
3. Legitimer Gewalteinsatz zum Schutz der inneren Sicherheit wie zur Verteidigung nach aussen.

Bestellnummer: 72/10980

Bundesamt für Wirtschaftliche Landesversorgung (Hrsg.)

Neue Ernährungssicherungs-Strategie der Schweiz.

Bern. «Info-Bulletin WL», 1996, November, Nr. 7, S. 1-5, Abb., Graph.

BZS-SIG DOK 14.4

Kastenartikel: Für 88 Prozent der Bevölkerung ist Ernährungssicherung wichtig.

Bestellnummer: 72/11458

Le service de documentation et la bibliothèque de l'OFPC disposent d'un nombre important de documents et de livres sur la protection civile en Suisse et à l'étranger et sur des thèmes apparentés.

Nous publions périodiquement dans cette revue des listes bibliographiques d'ouvrages nouveaux ainsi que d'autres documents d'actualité. Si vous y trouvez des livres ou des documents qui vous intéressent, alors n'hésitez pas, commandez-les à l'adresse suivante:

Office fédéral de la protection civile
Service de documentation/bibliothèque
Monbijoustrasse 91, 3003 Berne

Nussbaumer Josef

Die Gewalt der Natur. Eine Chronik der Naturkatastrophen von 1500 bis heute.

Grünbach: «Edition Sandkorn», 1996, 346 S., Abb., Tab., Graph., Karten, Bibl.

ISBN: 3-900943-37-0

BZS-SIG Bibl. 10 74

Eine umfassende Darstellung der Naturkatastrophen, die sich zwischen 1500 und 1996 ereignet haben.

Bestellnummer: 72/11064

Bundesamt für Wirtschaftliche Landesversorgung (Hrsg.)

Bundesrat sagt ja zur wirtschaftlichen Landesversorgung.

Bern. «Info-Bulletin WL», 1996, November, Nr. 7, S. 6, Abb.

BZS-SIG DOK 14.4

Antwort des Bundesrates auf eine Motion von Nationarat Zisyadis (PdA) vom 20. Juni 1996.

Bestellnummer: 72/11459

Lalive d'Epinau Pierre

Die Unidroit-Konvention – ein Fortschritt im internationalen Recht.

Zürich: «Neue Zürcher Zeitung» (NZZ), 13.2.1997, S. 16

BZS-SIG DOK 3.10.1

Der Verfasser ist Anwalt, Honorarprofessor der Universität Genf und Mitglied des Instituts für Internationales Recht. Er hat sich aktiv mit dem Vorbereitungsarbeiten zur Unidroit-Konvention vom 24. Juni 1995 über gestohlene oder illegal ausgeführte Kulturgüter befasst und war Präsident des Plenums der diplomatischen Konferenz in Rom im Juni 1995.

- Internationaler rechtlicher Kontext.
- Kulturgüter: Sachen besonderer Art.
- Besserer Schutz des bestohlenen Eigentümers.
- Vereinbarkeit mit der Vermutung des guten Glaubens.
- Überprüfung eines jeden Begehrens.

Bestellnummer: 72/11267

Seiler Hansjörg

Irrwege und Wege der schweizerischen Neutralitätsdiskussion.

Frauenfeld: «Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift» (ASMZ), 163. Jg., 1997, Januar, Nr. 1, S. 21–22, Abb.

BZS-SIG DOK 15.15.2

Bestellnummer: 72/11219

Schmauch J. F.

Le visage des centres de première intervention.

Paris: «Le sapeur-pompier», 108^e année, 1997, janvier/février, n° 879, p. 20–27, Abb., Tab.

BZS-SIG DOK 8.1.7

Bestellnummer: 72/11597

Notizen

Notizen zur Katastrophenhilfe in der Schweiz.

Zürich: «Soret News», 24. Jg., 1997, April, Nr. 53, S. 6–13

BZS-SIG DOK 3.11.7

– Technokratisch präjudizierte Wertsetzungen vermeiden.

– Humanitäre Anstrengungen ausweiten.

– Grundkonsens über die Rolle der Technik in der künftigen Gesellschaft schaffen helfen.

– Zusätzlicher – auch finanzieller – Aufwand für Gemeinden.

– Zusammenfassung und Konsequenzen.

Bestellnummer: 72/11623

Genfer Zentrum für Sicherheitspolitik

Centre de politique de sécurité Genève.

Geneva center for security policy.

Genfer Zentrum für Sicherheitspolitik.

Genf: Genfer Zentrum für Sicherheitspolitik (GCSP), 1997, 13 S., Tab.

BZS-SIG DOK 14.1.33

– Hintergrund.

– Kernkonzept.

– Aktivitäten.

– Organisation.

– Anhänge:

• Liste der Mitglieder des Stiftungsrates.

• Senior permanent staff.

• Visiting scholars 1997. Term two (January to March 1997).

• Guest speakers 1996–1997. 1st and 2nd terms (October 1996 to March 1997).

Bestellnummer: 72/11660

Lezzi Bruno

Brüchiges Selbstverständnis der Schweiz. Verlust des historischen Bewusstseins?

Zürich: «Neue Zürcher Zeitung» (NZZ), 10./11.5.1997, S. 17

BZS-SIG DOK 39

«Ein geistiges, geschichtliches Koordinatennetz, das dazu beitragen könnte, Grundstrukturen der gegenwärtigen Lage herauszukristallisieren und einen Stand-

punkt zu formulieren, fehlt vielen Zeitgenossen. Ist das historische Bewusstsein abhanden gekommen?»

– Geringschätzung der Geschichte.

– Traditionelle Wurzeln der Sicherheitspolitik.

– Neues Profil mit neuen Schattierungen.

Bestellnummer: 72/11744

Fliegerbuch und geographische Dokumentation

JM. Man kennt die teilweise spektakulären, aber immer ungewöhnlichen Ansichten der Schweiz von oben von Fotografen wie Georg Gerster oder Emil Schulthess. Mit prächtigen Aufnahmen von Flugzeugen und Landschaften sind Berufsbildfotografen und Piloten der Schweizer Luftwaffe ein weiteres Mal erfolgreich in die Fussstapfen ihrer Fotografen-Vorbilder getreten. Das Resultat ist der ausgezeichnet gestaltete Bildband *Pearls of Switzerland*. Er enthält unter anderem bestes geglättete Aufnahmen des neuen Kampffluges F/A-18 Hornet, über den «Zivilschutz» bereits berichtete.

Gegliedert in die Teile «Das Jahr der Hornisse», in dem die F/A-18 vorgestellt wird, in ein Kapitel über das Kunstflugteam auf PC-7-Trainern, in einen spektakulären Abschnitt über die Patrouille Suisse und in einen umfassenden Dokumentationsteil, in dem sämtliche in der Luftwaffe eingesetzten Maschinen über attraktiven Landschaften unseres Landes gezeigt werden, ist das neue Buch ein «Muss» für alle, die die Schönheit des Fliegens im Sinne von Antoine de Saint Exupéry erleben möchten.

Der neue Bildband wird dabei die Flugbegeisterten nicht enttäuschen, denn die Liste der im Einsatz vorgestellten Militärflugzeuge ist lange: Von der guten alten Do-27, die noch immer als Verbindungsflugzeug im Dienst steht, über die Maschinen der Landestopographie und der Transporteinheiten unseres Bundesrates, über die Helikopter und die Trainingsflugzeuge bis zu den Aufklärern, Jagdbombern und Abfangjägern sind alle Typen vertreten, die am Schweizer Himmel zu sehen sind. Dass das Erscheinen des grosszügig aufgemachten Bildbandes zeitlich mit der Einführung des F/A-18 Hornet zusammenfällt, ist kein Zufall: Der neuesten Maschine unserer Luftwaffe ist eines der Hauptkapitel gewidmet und einige der aussergewöhnlichsten Aufnahmen stammen von den ersten fliegerischen Begegnungen mit der «Hornisse».

Die Fotografen im Cockpit und ihre Piloten-Kollegen erweisen sich hier als Meister von Auslöser und Steuerknüppel. Da wird das neue Fliegerbuch unvermittelt zu einer geographischen Dokumentation, die zum Beispiel Lehrern, an Geographie, Kulturgeschichte und Natur interessierten Lesern grosse Dienste leisten wird.

Die Begleittexte weisen auf die fliegerischen Feinheiten ebenso hin wie auf die kultur-geographischen Besonderheiten.

«*Pearls of Switzerland*», mit der Luftwaffe über der Schweiz, umfasst 192 grossformatige Seiten und ist durchgehend vierfarbig illustriert, gebunden und mit Schutzumschlag versehen. Das Schaubuch aus dem Verlag Huber, Frauenfeld, ist für 78 Franken durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Flugzeuge der Welt 1997

JM. Seit mittlerweile 37 Jahren erscheint dieses deutschsprachige Standardwerk über die jeweils aktuellsten Flugzeuge und Hubschrauber aus der ganzen Welt. Auf rund 300 Seiten beschreibt der Autor in der Ausgabe 1997 fast 150 verschiedene Modelle. Nachdem letztes Jahr der Schwerpunkt auf neue russische Flugzeuge gelegt wurde, bietet dieses Jahr die wiederauferstandene Branche der Leicht- und Privatflugzeuge Anlass, einige dieser Typen neu vorzustellen. Aber auch in der Verkehrsfliegerei werden viele Weiterentwicklungen von bewährten und neuen Modellen ausführlich beschrieben. Alle Typen werden in Bild, Text und Dreiseitenriss präsentiert, und zwar in einer auch für den interessierten Laien verständlichen Weise. Für den Fachmann enthält das Buch ebenfalls eine Vielzahl von wertvollen Informationen.

Aus dem Inhalt:

- Detaillierte Informationen zu jedem Flugzeugtyp
- Ursprungsland
- Triebwerke
- Leistungen
- Gewichte
- Zuladung
- Entwicklungsstand
- Hersteller
- Abmessungen

«*Flugzeuge der Welt 1997*» ist broschiert, enthält 304 Seiten und 150 farbige Abbildungen.

Das praktische Taschenbuch ist im Verlag der NZZ erschienen. Für preiswerte 20 Franken ist es durch jede Buchhandlung zu beziehen (ISBN 3-85823-646-2).